

# Leitbild des Theologisch-Diakonischen Seminars (TDS) Aarau

**Mit theologisch begründetem und sozial kompetentem Handeln die Gesellschaft prägen**

<b>Selbstverständnis</b>	<p><b>Das Theologisch-Diakonische Seminar (TDS) Aarau ist eine höhere Fachschule für Kirche, Diakonie und Mission.</b> Die Trägerschaft ist ein Verein mit Mitgliedern aus evangelischen Landes- und Freikirchen der Schweiz.</p>
<b>Ziel</b>	<p><b>Die Aus- und Weiterbildungen am TDS befähigen zu professioneller Arbeit in verschiedenen kirchlichen und sozialen Berufsfeldern im In- und Ausland.</b> Die Studienleistungen in den verschiedenen Ausbildungen werden gemäss <i>European Credit Transfer System (ECTS)</i> ausgewiesen. Je nach Abschluss eröffnen sich verschiedene Möglichkeiten für weiterführende akademische Studien im In- und Ausland.</p>
<b>Angebot</b>	<p><b>Das Kernangebot des TDS ist die Diplombildung: Theologisch reflektierte Sozialdiakonie mit integriertem Katechetikausweis.</b> Dieses Diplom ist von den evangelisch-reformierten Landeskirchen der deutschsprachigen Schweiz anerkannt. Der Prozess einer staatlichen Anerkennung ist im Gang.</p>
<b>Orientierung</b>	<p><b>Das TDS orientiert sich am Bekenntnis zum dreieinigen Gott: Vater, Sohn Jesus Christus und Heiliger Geist.</b> Die lehrmässige Grundlage bildet die Bibel als Gottes lebendiges Wort aufgrund der reformatorischen Bekenntnisse.</p>
<b>Bildungsverständnis</b>	<p><b>Die Aus- und Weiterbildungsprogramme am TDS sind wissenschaftlich abgestützt und greifen auf Theologie, Soziale Arbeit, Pädagogik und Psychologie als Bezugswissenschaften zurück. Die Bildung umfasst Unterricht, Praxis und Gemeinschaft.</b> Diese Elemente werden im Kurrikulum aufeinander bezogen und führen zum Erwerb und zur Entwicklung von Fach-, Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenz. Die Bereitschaft der Studierenden zur aktiven Weiterentwicklung in fachlicher und persönlicher Hinsicht ist eine notwendige Voraussetzung. Methoden der Erwachsenenbildung ermöglichen es den Studierenden, an vorhandenes Wissen anzuknüpfen, Wissen zu erweitern und das Gelernte im beruflichen und persönlichen Handeln umzusetzen.</p>
<b>Einzelne / Gemeinschaft</b>	<p><b>Am TDS werden die Studierenden in ihrer Eigenverantwortung, Selbständigkeit und Gemeinschaftsfähigkeit gefördert. Die Vielfalt von Persönlichkeiten und Glaubensstilen wirkt als Bereicherung und Herausforderung.</b> Unter Achtung der verschiedenen Rollen und Funktionen übt die Gesamtheit der Studierenden und Mitarbeitenden christliche Gemeinschaft ein und vertieft sie. Dazu bietet das TDS die Rahmenbedingungen. Alle sind mitverantwortlich für die Gestaltung und die Entwicklung des gemeinschaftlichen Lebens am TDS.</p>
<b>Werte</b>	<p><b>Das TDS vertritt lebensbejahende Werthaltungen.</b> Leben und Handeln sind geprägt von:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- In der Beziehung zu Gott: Ehrfurcht, Vertrauen, Dankbarkeit, Dienen.</li> <li>- In der Beziehung zueinander: Wertschätzung, Aufrichtigkeit, Verbindlichkeit, Barmherzigkeit, Versöhnungsbereitschaft.</li> <li>- Im professionellen Umgang mit Menschen: Respekt, an den Ressourcen orientiertes Fördern.</li> <li>- Im Umgang mit der Schöpfung: Kreativität, Ökologie, Genuss.</li> <li>- Im Umgang mit Besitz und Finanzen: Verantwortung, massvolles Leben, grosszügiges Teilen.</li> </ul>
<b>Qualität</b>	<p><b>Das TDS misst die Qualität seiner Angebote am Erreichen der erwähnten Kompetenzen und an der Bereitschaft zur fachlichen sowie persönlichen Weiterentwicklung.</b> Der Qualitätssicherung wird ein hoher Stellenwert beigemessen. Das TDS ist eduQua-zertifiziert.</p>
<b>Organisation</b>	<p><b>Die Organisation des TDS orientiert sich an der Zweckdienlichkeit für die Bildung der Studierenden.</b> Der Führungsstil ist partizipativ.</p>